

# Prodi: China und Indien bleiben vor der Tür

Hamburg. Der italienische Ministerpräsident Romano Prodi hat sich gegen die Aufnahme von Indien und China in die Gruppe der wichtigsten Industriestaaten (G-8) ausgesprochen.

»Je größer das Treffen wird, um so mehr riskieren wir den entscheidenden Vorteil: Dass man nämlich wirklich frei reden, diskutieren und streiten kann wie nirgends sonst«, sagte Prodi der Bild-Zeitung zufolge. Der deutschen EU-Ratspräsidentschaft stellte der frühere EU-Kommissionspräsident eine »sehr gute Zwischennote« aus.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/blogs/g8/301027>